



Taktische Asset-Allokation für das Q3/2017

Strategieteam der LGT Capital Partners

Die seit Anfang 2016 anhaltende reflationäre Erholung verliert inzwischen weltweit etwas an Dynamik, während die Inflationserwartungen wieder abflachen. Zudem hinkt der tatsächliche Konjunkturaufschwung den stärker aufgehellten Stimmungskennzeichen oft hinterher. Wir wollen daher eine etwas vorsichtigere Gesamtstrategie fahren und nehmen bei Risikoanlagen selektiv Gewinne mit.

Im Folgenden stellen wir die Ergebnisse der am vergangenen Freitag abgeschlossenen vierteljährlichen Überprüfung der taktischen Asset Allokation (TAA) der von LGT Capital Partners verwalteten Portfolios vor. Die TAA repräsentiert unsere Marktbewertung für die nächsten drei bis sechs Monate und wird als positive oder negative Abweichung gegenüber unserer strategischen Allokation (SAA) ausgedrückt. Die SAA widerspiegelt unsere Hausmeinung für die kommenden Jahre.

Das makroökonomische Basisszenario bleibt gutartig, aber...

Das globale Konjunkturmilieu bleibt gutartig: Es gibt ausreichend Wachstum und wenig Inflation. Die Wirtschaftsdaten haben sich allerdings weniger gut erholt, als der starke Aufschwung der Stimmungskennzeichen vermuten ließe (wobei die robusten Unternehmensgewinne diesbezüglich die Ausnahme darstellen). Insbesondere in den USA wurden die Hoffnungen betreffend der Präsidentschaft von Donald Trump bisher enttäuscht (Steuerreform, Infrastrukturprogramm).

Doch auch in der Europäischen Union (EU) könnte es zu einer ähnlichen Entwicklung kommen. Nachdem sich in einer Reihe von Wahlen die europafreundlichen Kräfte durchsetzen konnten, wurde das Risiko eines EU-Zerfalls prompt ausgepreist und die regionalen Geschäfts- und Konsumstimmungsbarometer haben Rekordhöhen erklommen. Obwohl wir den EU-Konjunkturausblick weiterhin positiv beurteilen, bleibt es doch abzuwarten, wie stark und wie schnell sich dieser Vertrauensvorsprung tatsächlich in den harten Daten niederschlagen wird. Zudem dürfte die Inflation in der industrialisierten Welt weiterhin anämisch bleiben, weil der Ausblick für die Energiepreise mittelfristig schwach bleibt, während der Lohnauftrieb bestenfalls sehr zahn ausfallen dürfte.

Die Aussichten für die Schwellenländer bleiben im Schlepptau des nicht mehr starken US-Dollars und der Aufhellung des Welthandels generell positiv. Das Spektrum bleibt freilich breit: Im kritischen Bereich leidet Brasilien unter einem neuen Korruptionsskandal, welcher aber keinen Einfluss auf andere Länder haben dürfte, während China mit dem erneuten Versuch einer kontrollierten Kreditverknappung gezwungenermassen erneut das Risiko eingeht, kurzfristig wieder etwas zu fest auf die Bremse zu steigen. Andererseits profitiert Osteuropa vom EU-Aufschwung, Indien von seinen mutigen Reformen und Südkorea vom stabilisierten Welthandel.

Gewinnmitnahmen bei Risikoanlagen zur Erhöhung der Cashquote

Unter dem Strich gehen wir weiter davon aus, dass die Hausse sich fortsetzen wird, da sie durch robuste Fundamentaldaten untermauert bleibt: Die Unternehmensgewinne weisen schliesslich in der Regel wieder zweistellige Wachstumsraten aus, Schuldenklemmen sind selten oder rückläufig, während die fiskal- und geldpolitische Grundausrichtung global wachstumsfreundlich bleibt.

Die Stimmung und Positionierung der Anleger stellt kurzfristig allerdings ein Risiko dar. Trotz eines bemerkenswerten Niveaus an politischem Lärm steigen die Kurse bekanntlich schon seit Anfang 2016 stetig und stabil weiter. Die meisten Anleger sind daher inzwischen bereits überdurchschnittlich stark gegenüber Aktien exponiert und zeigen sich mitunter zu sorglos, während es insbesondere in Ostasien und dem Nahen Osten an geopolitischen Spannungen nach wie vor nicht mangelt. Die Voraussetzungen für einen temporären Rückschlag an den Märkten sind daher inzwischen gegeben. Wir haben uns deshalb entschlossen, unsere besonders ausgeprägten Aktienübergewichte in Europa, Japan und Asien-Pazifik etwas zu reduzieren, primär zugunsten von Cash. Damit wären wir auch besser in der Lage, bei etwaigen Marktturbulenzen wieder zuzukaufen.

Taktische Allokationsveränderungen

Aktien: reduziertes Gesamtübergewicht und weniger ausgeprägte regionale Präferenzen

Wir reduzieren leicht unsere drei bisher am stärksten ausgeprägten aktiven Positionen, nämlich Europa, Japan und Asien-Pazifik. Insgesamt bleibt das Gesamtgewicht von Aktien damit aber immer noch klar über unserer strategischen Neutralquote. Europa und Japan bewerten wir weiterhin attraktiver als die anderen Märkte, wenn auch etwas weniger stark ausgeprägt als zuvor. Die Positionen in den USA und den Emerging Markets (EM) bleiben unverändert. Bei Listed Private Equity (LPE) sind wir unverändert deutlich untergewichtet - die Abschläge gegenüber den Nettoinventarwerten sind kleiner als im historischen Durchschnitt, was wir als teuer empfinden. Immobilien- (REITs) und Infrastrukturaktien (MLPs) bleiben leicht übergewichtet, weil sie hohe und stabile Dividendenrenditen bieten. Rohstoffaktien werden bei ihrer kleinen taktischen Untergewichtung belassen, da wir insbesondere bei den längerfristigen Aussichten für Rohstoffpreise, vor allem Rohöl, vorsichtig bleiben.

Globale und europäische Aktien, Gesamttrendite in USD



Frankreich und Deutschland: Zinsdifferenz, fünfjährige Staatsanleihen



Anleihen: Gewichtsverlagerung von High Yield zu EM-Lokalwährungsanleihen

Wir behalten unsere starke Untergewichtung von Staatsanleihen und damit auch unsere unterdurchschnittliche Portfolio-Duration bei. Gleichzeitig reduzieren wir High Yield Credit (HY) auf ein deutliches Untergewicht. Aufgrund der prägnanten Spread-Verengung ist das HY-Segment inzwischen zu teuer bewertet. Schwellenländeranleihen, die in lokalen Währungen ausgegeben werden, betrachten wir hingegen weiterhin als attraktiv und bauen unsere leicht übergewichtete Position weiter vorsichtig aus. Dieses EM-Segment profitiert vom schwächeren US-Dollar, dem gutartigen Konjunkturausblick und der Stabilisierung des Welthandels. Relativ hohe Realzinsen und unterbewertete Währungen bieten ebenfalls Unterstützung.

EM-Lokalwährungsanleihen, Gesamttrendite in USD



EM-Lokalwährungsanleihen, Gesamttrendite in USD



Moderate Risikoreduktion des Gesamtportfolios

Zusammengefasst reduzieren wir also mit dem Verkauf von Aktien und hochverzinslichen Anleihen das Risikoprofil unserer Portfolios, vorerst zugunsten von Cash.

Präferenz für die schwedische Krone beibehalten

Bei den Währungen behalten wir nunmehr unsere im letzten Quartal eröffnete aktive Position zugunsten der schwedischen Krone (SEK) gegenüber dem überbewerteten Schweizer Franken bei. Das bisherige (zwischenzeitlich bereits reduzierte) Übergewicht im US-Dollar wird vollständig geschlossen. Die Währungen der Schwellenländer und des asiatisch-pazifischen Raums (ohne Japan) bleiben aufgrund unserer Aktien- und Anleihenpositionen in den genannten Märkten wie bisher moderat übergewichtet.

Marktpformance

| Aktien | | Anteil | Marktkap. | Stand | 5 Tage | 1 Mo. | 3 Mo. | 6 Mo. | 1 Jahr | Seit Jahresbeginn | Trend |
|----------------|------------------------|--------|-----------|----------|--------|-------|-------|--------|--------|-------------------|-----------|
| Welt | BBG World All Country | 100% | 74,885 | 214.2 | -0.2% | 1.7% | 4.7% | 8.3% | 16.0% | 10.1% | Steigend |
| Amerika | | | | | | | | | | | |
| USA | S&P 500 | 36.3% | 27,173 | 2,429.4 | -0.3% | 1.6% | 2.4% | 6.9% | 16.9% | 8.5% | Steigend |
| | Nasdaq Composite * | 12.9% | 9,626 | 6,175.5 | -1.9% | 0.9% | 5.1% | 13.0% | 27.4% | 14.7% | Steigend |
| | S&P 600 Small Cap * | 1.1% | 786 | 862.4 | 1.9% | 2.8% | 3.5% | 1.6% | 22.4% | 2.9% | Steigend |
| Kanada | TSX | 2.8% | 2,077 | 15,383.8 | -0.2% | -1.0% | -1.0% | 0.0% | 9.9% | 0.6% | Seitwärts |
| Brasilien | Bovespa | 1.0% | 734 | 61,700.2 | -1.2% | -9.6% | -5.9% | 4.1% | 24.2% | 2.4% | Steigend |
| Mexiko | Mexbol | 0.5% | 386 | 49,128.8 | -0.9% | -0.6% | 4.3% | 4.8% | 9.3% | 7.6% | Steigend |
| Europa | | | | | | | | | | | |
| Euroland | Euro Stoxx * | 8.5% | 6,358 | 382.9 | -0.9% | -1.9% | 5.1% | 10.9% | 24.8% | 9.3% | Steigend |
| GB | FTSE 100 | 4.6% | 3,414 | 7,511.9 | -0.2% | 1.0% | 2.0% | 7.8% | 24.3% | 5.2% | Steigend |
| Deutschl. | DAX Price Ix | 2.9% | 2,187 | 6,014.4 | -1.0% | -1.3% | 3.4% | 9.5% | 27.9% | 7.6% | Steigend |
| Schweiz | Swiss Perf Extra Pr Ix | 2.3% | 1,702 | 272.9 | -2.2% | -2.4% | 6.3% | 17.6% | 24.5% | 15.3% | Steigend |
| Polen | WSE | 0.2% | 180 | 2,295.0 | 0.8% | -3.1% | 2.3% | 19.6% | 28.9% | 17.8% | Steigend |
| Russland | Micex | 0.7% | 540 | 1,883.3 | 0.1% | -5.6% | -4.6% | -15.4% | -1.1% | -15.6% | Fallend |
| Asien | | | | | | | | | | | |
| Japan | Nikkei 225 | 7.6% | 5,669 | 19,898.8 | -0.4% | 0.1% | 1.3% | 3.4% | 24.2% | 4.1% | Steigend |
| Hongkong | Hang Seng Ix | 6.1% | 4,566 | 25,802.9 | -0.7% | 2.6% | 8.3% | 15.0% | 25.8% | 17.3% | Steigend |
| China H | China Enterprises Ix | 9.1% | 6,779 | 10,546.2 | -0.6% | 2.6% | 2.8% | 8.5% | 22.3% | 12.3% | Steigend |
| China A | CSI 300 * | 5.2% | 3,863 | 3,582.3 | 2.6% | 5.8% | 3.6% | 5.2% | 16.8% | 8.2% | Steigend |
| Australien | ASX 200 | 1.6% | 1,213 | 5,772.8 | 0.3% | -1.1% | 0.0% | 3.8% | 8.7% | 1.9% | Steigend |
| Indien | Sensex | 2.7% | 1,994 | 31,184.1 | 0.0% | 3.3% | 7.7% | 16.8% | 18.1% | 17.1% | Steigend |
| Korea | Kospi | 2.0% | 1,510 | 2,375.5 | 0.3% | 3.9% | 12.2% | 16.7% | 20.0% | 17.2% | Steigend |
| Taiwan | Taiex | 1.5% | 1,122 | 10,128.2 | -0.8% | 1.4% | 4.4% | 8.0% | 18.6% | 9.5% | Steigend |

Für alle Märkte: Kursindizes (exkl. Dividenden) in jew. Lokalwährung. Marktkapitalisierung in Mrd. USD bezieht sich auf Gesamtmarkt oder Index (*)

Währungen

| | | | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----------|
| USD vs. neun Hauptwährungen, korrelationsgewichteter Index | 119.5 | 0.3% | -2.0% | -2.7% | -1.9% | 3.0% | -3.8% | Seitwärts |
| EUR vs. neun Hauptwährungen, korrelationsgewichteter Index | 100.7 | -0.5% | 0.6% | 2.8% | 3.9% | 2.0% | 3.1% | Steigend |
| JPY vs. neun Hauptwährungen, korrelationsgewichteter Index | 359.2 | -0.3% | 1.3% | 2.1% | 3.2% | -0.9% | 3.0% | Steigend |
| CHF vs. neun Hauptwährungen, korrelationsgewichteter Index | 353.0 | -0.6% | 1.5% | 1.5% | 2.8% | 2.4% | 1.6% | Steigend |

Anleihen

| | | | | | | | | | |
|---------------------------------|-----|-------|-------|------|------|-------|-------|-------|----------|
| US-Staatsanleihen ** | USD | 384.2 | -0.2% | 0.8% | 2.5% | 2.4% | -1.3% | 2.1% | Steigend |
| Deutsche Staatsanleihen ** | EUR | 232.1 | 0.8% | 1.3% | 3.0% | 1.7% | -0.7% | 0.3% | Steigend |
| Britische Staatsanleihen ** | GBP | 659.2 | 0.4% | 0.9% | 2.3% | 5.5% | 5.3% | 2.7% | Steigend |
| EM Bonds in USD *** | USD | 832.1 | 0.0% | 1.2% | 4.4% | 7.8% | 8.5% | 6.9% | Steigend |
| EM Bonds Lokalwährung *** | USD | 284.1 | 0.1% | 2.3% | 7.3% | 11.1% | 9.7% | 11.0% | Steigend |
| Investment Grade Anleihen USD + | USD | 148.8 | -0.2% | 1.1% | 3.7% | 4.6% | 2.9% | 3.6% | Steigend |
| Risikoanleihen High Yield USD + | USD | 178.5 | 0.0% | 0.7% | 3.1% | 5.6% | 12.7% | 5.1% | Steigend |

Gesamtrendite, Indizes von Anleihen mit mindestens einjähriger Laufzeit. *JP Morgan Indizes + Bloomberg Indizes

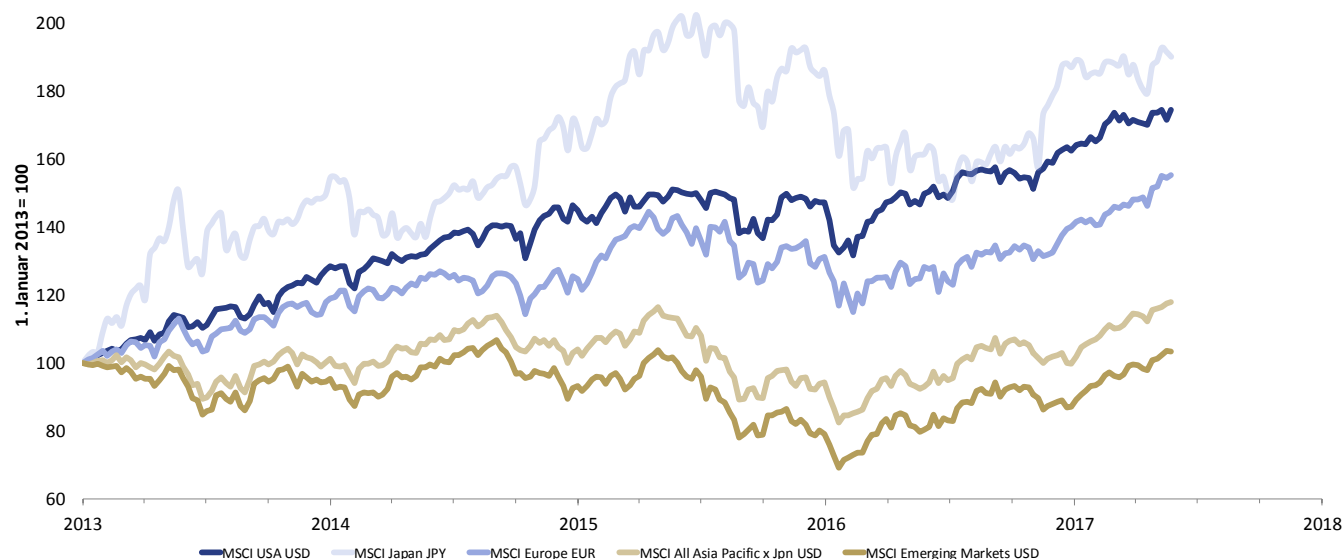
Rohstoffe

| | | | | | | | | | |
|-----------------------------|-----|---------|-------|-------|-------|--------|-------|--------|----------|
| Erdöl WTI (generisch) | USD | 46.3 | -3.9% | -3.2% | -4.3% | -12.6% | -5.3% | -13.8% | Fallend |
| JOC Industrial Metals Index | USD | 145.7 | 0.6% | 0.6% | -1.8% | -0.5% | 21.9% | 4.7% | Steigend |
| Gold | USD | 1,266.3 | -2.2% | 2.9% | 5.1% | 9.3% | -1.4% | 10.4% | Steigend |

Quelle: Bloomberg. Alle Angaben auf Basis des letzten gehandelten Kurses/Preises zum Zeitpunkt der Datenaktualisierung:

6/13/2017 14:29

Gesamtrendite der für unsere Anlageallokation relevanten Aktienmärkte



Anmerkung: Aktienpositionen in USA, Europa und Japan werden in unseren Portfolios grundsätzlich immer voll abgesichert.

Volkswirtschaft und Unternehmen im Überblick

| Volkswirtschaft | | USA | Euroland | China | Japan | Deutschl. | UK | Brasilien | Russland | Schweiz |
|---|--------------|------------|----------|--------|--------|-----------|--------|-----------|----------|---------|
| Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2017, nominal ¹ | Mia. USD | 19,417 | 11,729 | 11,795 | 4,841 | 3,423 | 2,497 | 2,141 | 1,561 | 659 |
| BIP pro Kopf 2017 (Kaufkraftparität) ¹ | USD | 59,609 | 38,322 | 16,676 | 42,860 | 49,815 | 44,001 | 15,485 | 27,466 | 61,014 |
| BIP-Realwachstum 2017, geschätzt | Konsens | 2.2% | 1.7% | 6.6% | 1.3% | 1.7% | 1.7% | 0.7% | 1.2% | 1.5% |
| BIP-Realwachstum 2018, geschätzt | Konsens | 2.3% | 1.6% | 6.3% | 1.0% | 1.6% | 1.3% | 2.2% | 1.6% | 1.7% |
| Arbeitslosenrate ² | | 4.3% | 9.3% | 4.0% | 2.8% | 5.7% | 4.6% | 8.2% | 5.3% | 3.2% |
| Inflation (Kernrate, Verbraucherpreise) | ggü. Vj. | 1.5% | 0.9% | 2.1% | -0.3% | 1.6% | 3.5% | 3.6% | 3.8% | 0.2% |
| Einkaufsmanagerindex (Gesamtwirtschaft) | Neutral = 50 | 53.6 | 56.8 | 51.5 | 53.4 | 57.4 | 54.4 | 50.4 | 56.0 | 55.6 |
| Budgetsaldo, strukturell / BIP 2017 | IMF | -4.0% | -1.1% | -3.7% | -3.7% | 0.2% | -2.8% | -7.6% | -2.5% | 0.2% |
| Bruttostaatsverschuldung / BIP 2017 | IMF | 108% | 91% | 49% | 239% | 65% | 89% | 81% | 17% | 45% |
| Leistungsbilanzsaldo / BIP 2017 | IMF | -2.7% | 3.0% | 1.3% | 4.2% | 8.2% | -3.3% | -1.3% | 3.3% | 10.8% |
| Währungsreserven | Mia. USD | 42 | 259 | 3,054 | 1,189 | 37 | 119 | 185 | 336 | 750 |
| | | ESM / EFSF | | | | | | | | |
| Staatsanleihen-Rendite 2j. ** | p.a. | 1.4% | -0.6% | 3.6% | -0.1% | -0.7% | 0.1% | 9.5% | 8.4% | -0.9% |
| Staatsanleihen-Rendite 10j. ** | p.a. | 2.2% | 0.4% | 4.1% | 0.1% | 0.2% | 1.0% | 8.0% | 7.7% | -0.2% |
| Leitzins ^o | p.a. | 1.00% | -0.40% | 4.35% | -0.05% | -0.40% | 0.25% | 10.25% | 8.25% | -0.75% |

¹Wf-Schätzung *annualisiertes Wachstum gegenüber Vorquartal ²China ohne Migranten ** Swap-Sätze für China und Brasilien, vergleichbare ESM/EFSF-Bonds für Eurozone ^oMaximalzins für Fed, SNB

| Unternehmen | | USA | Euroland | China | Japan | Deutschl. | UK | Brasilien | Russland | Schweiz |
|---|---------|--------|----------|--------|-------|-----------|-------|-----------|----------|---------|
| Marktkapitalisierung* | USD | 27,173 | 7,748 | 11,346 | 5,669 | 2,187 | 3,414 | 734 | 540 | 1,702 |
| Gewinnwachstum je Aktie, geschätzt (MSCI) | | | | | | | | | | |
| Nächstes Bilanzjahr / aktuelles Bilanzjahr | Konsens | 12.2% | 9.7% | 13.8% | 6.9% | 8.2% | 6.8% | 9.3% | 23.9% | 10.4% |
| Übernächstes Bilanzjahr/nächstes Bilanzj. | Konsens | 10.7% | 8.9% | 14.0% | 7.5% | 7.8% | 10.2% | 20.0% | 3.5% | 9.5% |
| Umsatzwachstum je Aktie, geschätzt (MSCI) | | | | | | | | | | |
| Nächstes Bilanzjahr / aktuelles Bilanzjahr | Konsens | 5.3% | 3.8% | 11.1% | 2.4% | 3.2% | 2.6% | 6.4% | 8.2% | 3.6% |
| Übernächstes Bilanzjahr / nächstes Bilanzj. | Konsens | 5.2% | 1.5% | 9.9% | 2.3% | 3.0% | 5.3% | 7.9% | 5.5% | 2.4% |
| Bewertungsindikatoren (MSCI) | | | | | | | | | | |
| Kurs-Gewinn-Verhältnis (12 Mo. vorwärts) | Konsens | 19.0 | 15.4 | 13.5 | 14.4 | 14.2 | 14.7 | 11.7 | 6.2 | 18.4 |
| Kurs-Umsatz-Verhältnis (w.o.) | Konsens | 2.0 | 1.1 | 1.5 | 0.8 | 0.9 | 1.3 | 1.3 | 0.8 | 2.1 |
| Dividendenrendite | Konsens | 2.0% | 3.1% | 2.1% | 2.2% | 2.8% | 4.2% | 3.7% | 5.7% | 3.3% |

*China inkludiert Hongkong. Gewinnwachstum: "Wende pos.", von Verlust zu Gewinn, "Wende neg.", Verlust erwartet. Daten basieren auf Konsensschätzungen. Quelle: Bloomberg.

13.06.2017

Taktische Asset-Allokation Q3/2017 für ein ausgewogenes Modellportfolio¹ der LGT Capital Partners

Liquidität, Schwellenländeranleihen und schwedische Krone übergewichtet. Industrieländer- und High Yield-Anleihen und LPE untergewichtet.

| Asset class | | SAA | underweight | | | | Tactical allocation versus SAA | | | | overweight | | | |
|-----------------------|---------------------------------------|-------|-------------|-----|-----|-----|--------------------------------|-----|-----|-----|------------|--|--|--|
| | | | -8% | -6% | -4% | -2% | +2% | +4% | +6% | +8% | | | | |
| Fixed Income | Liquidität | 0.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Globale Staatsanleihen | 9.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Inflationsgekoppelte Anleihen | 9.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Investment Grade-Unternehmensanleihen | 9.0% | | | | | | | | | | | | |
| | High Yield Bonds | 7.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Emerging Markets | 7.0% | | | | | | | | | | | | |
| Equities | Defensive Aktien | 6.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Nordamerika | 7.5% | | | | | | | | | | | | |
| | Europa | 4.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Japan | 2.5% | | | | | | | | | | | | |
| | Asien-Pazifik ohne Japan | 2.5% | | | | | | | | | | | | |
| | Emerging Markets | 7.0% | | | | | | | | | | | | |
| Real | Rohstoffe | 3.5% | | | | | | | | | | | | |
| | Immobilienaktien (REITs) | 4.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Infrastruktur | 1.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Versicherungsbasierte Anlagen (ILS) | 5.0% | | | | | | | | | | | | |
| Alternatives | HF CTA | 8.5% | | | | | | | | | | | | |
| | HF Equity long/short | 1.8% | | | | | | | | | | | | |
| | HF Event driven | 1.0% | | | | | | | | | | | | |
| | HF Relative value | 1.8% | | | | | | | | | | | | |
| | Listed private equity | 3.0% | | | | | | | | | | | | |
| Currency ² | | SAA | -8% | -6% | -4% | -2% | +2% | +4% | +6% | +8% | | | | |
| Currencies | USD | 88.0% | | | | | | | | | | | | |
| | EUR | 0.0% | | | | | | | | | | | | |
| | CHF | 0.0% | | | | | | | | | | | | |
| | GBP | 0.0% | | | | | | | | | | | | |
| | JPY | 0.0% | | | | | | | | | | | | |
| | SEK | 0.0% | | | | | | | | | | | | |
| | Andere (TAA ggü. Basiswährung) | 12.0% | | | | | | | | | | | | |

Quelle: LGT Capital Partners. 1 Basiert auf LGT GIM Balanced (USD). Taktische Positionen (TAA) gegenüber der strategischen Allokation (SAA) können grundsätzlich auf ähnliche Portfolios übertragen werden. Anlagerestriktionen oder Liquiditätsüberlegungen können zu Abweichungen bei der Implementierung führen. 2 „Andere“ bezieht sich auf die jeweilige Basiswährung, in diesem Beispiel den USD.

Haftungsausschluss: Dieses Marketingmaterial wurde von der LGT Capital Partners und / oder mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend "LGT CP") mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die LGT CP gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Die in diesem Marketingmaterial geäußerten Meinungen sind diejenigen der LGT CP zum Zeitpunkt der Redaktion und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Das Marketingmaterial dient ausschliesslich Informationszwecken und der Nutzung durch den Empfänger. Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Dienstleistungen dar und entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, allenfalls unter Hinzunahme eines Beraters, die Informationen in Bezug auf die Vereinbarkeit mit seinen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Dieses Marketingmaterial darf ohne schriftliche Genehmigung der LGT CP weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Es richtet sich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Dieses Marketingmaterial oder Kopien davon dürfen weder in die Vereinigten Staaten noch an US-Personen gesendet, überbracht oder verteilt werden. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen verbunden. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Zu beachten ist, dass historische Renditeangaben und Finanzmarktzenarien keine Garantie für zukünftige Ergebnisse sind. © LGT Capital Partners 2017. Alle Rechte vorbehalten.